



Bund der Tiroler Schützenkompanien



32. Landes Jungschützenschießen



Kramsach Breitenbach Kundl



An die Bezirks-, Bataillons- und Talschaftsbetreuer der Tiroler Jungschützen,
An den Südtiroler und Welschtiroler Schützenbund

Kramsach im März 2023

Ladschreiben

zum

32. Gesamt -Tiroler Landes - Jungschützenschießen

Ehrenschutz

Lkdt. BTKS Hofrat Mjr. Thomas Saurer,
Lkdt. SSB Mjr. Seppi Roland,
Kdt. Viertel Unterland Mjr. Manfred Schachner,
Bürgermeister - Kramsach Hr. Andreas Gang
Bürgermeister – Kundl Hr. Anton Hoflacher
Bürgermeister – Breitenbach Hr. Josef Auer

Veranstalter ist der Bund der Tiroler Schützenkompanien.

Wir dürfen euch hiermit herzlich einladen und lassen euch die beiliegenden Informationen zukommen.

Die Organisatoren sind der Landesjungschützenbetreuer, sowie die Schützenkompanien und Schützengilden Kramsach, Kundl und Breitenbach.

Das Anmeldeformular ist als Excel Datei vollständig ausgefüllt bis spätestens
14.04.2023 zu retournieren an:

für den BTKS: an die Jungschützenbetreuer der Viertel;

für den SSB: an den Bundesjugendreferent

für den WTSB: an den Bundesjugendreferent

Unter www.tiroler-schuetzen.at findet ihr die Ausschreibung samt Anmeldeformular.

Das Landesjungschützenschießen inkl. Rahmenprogramm findet für alle Teilnehmer in vollständiger Tracht statt.

Für allfällige Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Für das Organisationsteam:

LJSB Mjr. Rupert Usel (Handy +43 (0) 664 1456530; Mail jugend@tiroler-schuetzen.at)

VJSB Lt. Mario Moser (Handy +43 (0) 676 4764427; Mail elmoser@a1.net)

1. Schießleitung:

Für die Schützenkompanie Kramsach:	Hptm. Klaus Volland
Für den Sportschützenverein Kramsach:	OSM Daniel Holz knecht
Für den Sportschützenverein – Kundl:	OSM Dieter Achleitner
Für den Sportschützenverein – Breitenbach:	OSM Andreas Schwaiger
Für den Bund der Tiroler Schützenkompanien:	Der Landesjungschützenbetreuer
Für das Viertel Unterland:	Viertelschießwart E-Hptm. Josef Ager
Für das Viertel Unterland:	VJSB Ltn. Mario Moser
EDV, Auswertung Ergebnisse	TLSB, LSR, E-BezSM Walter Patka

2. Klasseneinteilung:

Jungschützen:

- Klasse 1: Jahrgang 2012 und jünger - stehend aufgelegt
- Klasse 2: Jahrgang 2010 / 2011 - stehend aufgelegt
- Klasse 3: Jahrgang 2008 / 2009 - stehend aufgelegt
- Klasse 4: Jahrgang 2005*) / 2007 - stehend frei

Marketenderinnen:

- Klasse 1: Jahrgang 2012 und jünger - stehend aufgelegt
- Klasse 2: Jahrgang 2010 / 2011 - stehend aufgelegt
- Klasse 3: Jahrgang 2008 / 2009 - stehend aufgelegt
- Klasse 4: Jahrgang 2005*) / 2007 - stehend frei

***) Für 2023 ergeht aufgrund der coronabedingt ausgefallenen Landesjungschützenschießen, eine ausnahmsweise Teilnahmeberechtigung für Teilnehmer Jahrgang 2005 die am Schießtag 05.05.2023 das 18. Lj. nicht vollendet haben.**

Es können alle Marketenderinnen und Jungschützen stehend frei schießen. Dies muss spätestens bei der Anmeldung bekannt gegeben werden. Alle Teilnehmer die stehend frei schießen, werden in der Klasse 4 gewertet.

3. Teilnehmer - Kontingente:

Nordtirol/Osttirol:

Die Kontingente (Teilnehmer Anzahl) werden pro Viertel festgelegt.

Die Meldung der einzelnen Teilnehmer erfolgt über den Kompaniebetreuer an den Bataillonsjungschützenbetreuer und weiter an den Vierteljungschützenbetreuer.

Die Meldung an den durchführenden Veranstalter erfolgt gesammelt dann durch den Vierteljungschützenbetreuer und wird mit einem Excel Dokument ausgefertigt.

Südtirol: Steht ein Kontingent von 50 Teilnehmern zur Verfügung.

Welschtirol: Benötigt derzeit kein Kontingent.

4. Nenngeld:

Pro Teilnehmer sind bei der Anmeldung **5 EURO Nenngeld bzw. 15 EURO Nenngeld inklusive Mittagessen** zu entrichten. **Das Nenngeld ist bei den Kassen an den Schießständen zu bezahlen.** Die Erinnerungsabzeichen (Ausgabe erfolgt nach Zahl der Anmeldung) und die Essens Bons sind am jeweiligen Schießstand bei einer separaten Ausgabestelle erhältlich.

Hinweis:

Die Konsumation von Getränken und Speisen am Schießstand obliegen der Verantwortung der Schützenkompanien Kramsach, Kundl und Breitenbach und sind direkt zu bezahlen;

5. Mittagessen:

In der Zeit ab 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr gibt es im Bereich der Schießstände die Verpflegung. Schnitzelburger und Getränk.

6. Trophäen:

Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsabzeichen.

Klassenwertung:

In jeder Klasse werden jeweils für die Ränge 1 bis 3 Trophäen und die Ränge 4 bis 10 Medaillen ausgegeben.

10er Serienwertung:

gewertet werden 10 Schuss mit 10^{tel} Wertung.

Mannschaftswertung:

gewertet werden die besten 5 Teilnehmer eines Bataillons oder Talschaft. Diese gewinnen für ein Jahr den Mannschaftspreis (Wander-Trophäe Jungschützenadler). In der Mannschaftswertung werden außerdem noch 5 Trophäen zu vergeben.

LandesjungschützenkönigIn:

LandesjungschützenkönigIn wird jene(r) TeilnehmerIn mit dem besten Teiler beim Königskettenschuss und gewinnt die Jungschützenkette für ein Jahr.

LandesjungschützensiegerIn:

LandesjungschützensiegerIn wird jene(r) TeilnehmerIn mit dem besten Schießergebnis. Die Leistung wird mit einem Sonderpreis prämiert.

7. Zeitplan Schießstände - Zeitplan pro Schütze 25 min. Davon 10 min. Probe.

Anmeldung beim Schießstand je eine halbe Stunde vor Schießbeginn

Freitag 05.05.2023	
Breitenbach: 10 Stände	
16:00 bis 16:25	Baon. Schwaz
16:25 bis 16:50	Baon. Schwaz
16:50 bis 17:15	Baon. Schwaz
17:15 bis 17:30	Reg. Zillertal
Kundl: 12 Stände	
16:00 bis 16:25	Bezirk Hall-Rettenberg
16:25 bis 16:50	Bezirk Hall-Rettenberg
16:50 bis 17:15	Bezirk Hall-Rettenberg
17:15 bis 17:30	
Kramsach: 8 Stände	
16:00 bis 16:25	Baon. Kufstein
16:25 bis 16:50	Baon. Kufstein
16:50 bis 17:15	Baon. Kufstein
17:15 bis 17:30	Baon. Wintersteller
17:30 bis 17:55	Baon. Wintersteller

Samstag 06.05.2023	
Kramsach: 8 Stände	
08:00 - 08:25	Baon. Stubai
08:25 - 08:50	Baon. Wipptal - Eisenstecken
08:50 - 09:15	Baon. Wipptal - Eisenstecken
09:15 - 09:40	Baon. Landeck
09:40 - 10:05	Baon. Paznaun
10:05 - 10:30	Baon. Pontlatz
10:30 - 10:55	Baon. Pontlatz
10:55 - 11:20	Baon. Lechtal
11:20 - 11:45	Baon. Ehrenberg
11:45 - 12:10	Baon. Stanzertal
12:10 - 12:35	Reserve
12:35 - 13:00	Reserve

Samstag 06.05.2023	
Kundl: 12 Stände	
08:00 - 08:25	Baon. Sonnenburg
08:25 - 08:50	Baon. Sonnenburg
08:50 - 09:15	Baon. Ötztal
09:15 - 09:40	Baon. Ötztal
09:40 - 10:05	Baon. Petersberg
10:05 - 10:30	Baon. Starkenberg
10:30 - 10:55	Baon. Starkenberg
10:55 - 11:20	Baon. Pitztal
11:20 - 11:45	Süd Tirol
11:45 - 12:10	Süd Tirol
12:10 - 12:35	Süd Tirol
12:35 - 13:00	Reserve

Breitenbach: 10 Stände	
08:00 - 08:25	
08:25 - 08:50	Baon. Innsbruck
08:50 - 09:15	Baon. Innbruck
09:15 - 09:40	Baon. Hörtenberg
09:40 - 10:05	Baon. Hörtenberg
10:05 - 10:30	Baon. Osttiroler Oberland
10:30 - 10:55	Baon. Lienzer Talboden
10:55 - 11:20	Baon. Iseltal
11:20 - 11:45	Reserve
11:45 - 12:10	Reserve
12:10 - 12:35	Reserve
12:35 - 13:00	Reserve

Es ist in den Bereichen der Schießstände ein Wartebereich eingerichtet. Die Teilnehmer werden zeitgerecht aufgerufen und zum Schießstand geleitet.

Die angegebenen Zeiten sind nur vorläufig festgelegt. Die genauen Startzeiten richten sich nach der gemeldeten Teilnehmerzahl.

Um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, wird nach der Anmeldung eine Startliste erstellt. Ansicht der Startliste online unter <https://www.sg-schwoich.at/> unter Bewerbe
Kompanie

Der jeweilige Schießstand wird nach Aufforderung und Anweisung der Standaufsicht blockweise belegt bzw. frei gegeben.

8. Übersicht

06. Mai 2023: Festakt und Preisverteilung

13:00 Uhr	Ende des Schießbewerbes
13:45 Uhr	Aufstellung in Kramsach im Bereich Gemeindeamt gemäß Aufstellungsplan,
14:00 Uhr	Beginn des Festaktes, Schützenempfang, Meldung, Abmarsch zur Defilierung (rechts), Gegenüber der Gemeinde Kramsach - Einmarsch in den Bereich der Festhalle Kramsach
14:30	Messfeier unterstützt durch Jungschützen/Jungschützenbetreuer, Lesung, Fürbitten;
Ca.15:00 Uhr	Kurze Begrüßung, anschließend Beginn der Siegerehrung

9. Aufstellung:

Aufstellung 5er Reihen (4 Jungschützen + 1 Betreuer) – Reihenfolge lt. Marschordnung.

10. Marschordnung:

Viertelkommandant - Viertel Unterland (gesamt Kommandierender) - Fahne Bataillon Kufstein - Landesjungschützenbetreuer / Bundesjugendreferenten SSB/WSB – Bundes JS Standarte – Bundesmusikkapelle Kramsach– Ehrengäste – Ehrenkompanie Kramsach – Abordnungen der Gilde – Fahnen Abordnungen I, Block Südtirol, Welschtirol – Block Viertel Osttirol - Bundesmusikkapelle Mariatal– Block Viertel Tirol Mitte – Block Viertel Oberland - Block Viertel Unterland;

11. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet bei gutem Wetter im Außenbereich der Festhalle Kramsach im Anschluss an die heilige Messe statt. Bei Schlechtwetter ist eine Ausweichmöglichkeit in die Festhalle.

12. Rahmenprogramm

Folgende Einrichtungen können in der Zeit bis 13:00 Uhr in Tracht kostenlos besichtigt werden:

Museum Tiroler Bauernhöfe

Burg Rattenberg

Museumsfriedhof Kramsach

Bogenschießen Parkur - Liftparkplatz

13. Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt sind Jung-Marketenderinnen und Jungschützen bis Jahrgang 2005 *) (Siehe dazu Pkt.2 Klasseneinteilung) des BTSK, des SSB und des WTSB.

Gewertet wird eine nicht wiederholbare 10er Serie (2x 5^{er} Serie) mit 10tel Wertung plus ein zusätzlicher Tiefschuss (Königskettenschuss).

Am jeweiligen Schießstand halten sich neben der Standaufsicht nur jene Schützen und Betreuer auf welche gerade zum Bewerb an der Reihe sind. Es gibt keinen fliegenden Wechsel, sondern es wird blockweise gemäß den jeweilig vorhandenen Schießständen abgeschossen. Die Betreuer müssen den Stand nach den Probeschüssen verlassen, ab dann stehen die Standaufsichten und die Schießleitung für eventuelle Hilfestellungen zur Verfügung.

Für jeden Teilnehmer stehen gesamt 25 Minuten zum Schießen der Wertungsserie mit Tiefschuss (Königskettenschuss) inklusive der Probeschüsse zur Verfügung. Davon sind 10 min. Probeschusszeit und anschließend 15 min Wertungsschießen vorgesehen.

Nach den zwei 5er Serien schaltet die Standaufsicht auf den Königsschuss (Rote Taste) um. Geschossen wird auf ges. 30 Ständen (Kramsach, Kundl, Breitenbach) mit elektronischer Auswertung. Standgewehre sind vorhanden, eigene Gewehre dürfen verwendet werden, sofern sie den Bestimmungen der ISSF entsprechen.

Adlerauge, Schießbekleidung und Schießzubehör (Ausnahme Sehbehelf) sind ausnahmslos untersagt. Es dürfen KEINE Turnschuhe getragen werden.

Schießergebnisse sind NICHT gültig für die Schießleistungsabzeichen.

Die Betreuer der Bezirke, Bataillone und Talschaften werden höflich ersucht, sich 30 Minuten vor der angegebenen Schießzeit am jeweiligen Schießstand anzumelden!

Einzelne Ummeldungen sind am Schießtag noch möglich. Die Ummeldung muss mit Angabe des Bataillons/Talschaft und Kompanie erfolgen. Die Teilnehmerzahl wird in den einzelnen Vierteln in Abstimmung mit den Bataillons- /Talschafts-Betreuern festgelegt.

Der regierende Schützenkönig, sofern er nicht 18 Jahre alt ist, hat ein Freilos.

Die besten fünf Teilnehmer eines Bataillons /Talschaft bilden die Mannschaft.

LandesjungschützenkönigIn wird aus allen teilnehmenden Jungschützen bzw. Jungmarketenderinnen mittels Teilerwertung aus dem Königskettenschuss ermittelt. Bei gleicher Teilerzahl wird die Ringleistung und Zehntelwertung herangezogen.

LandesjungschützensiegerIn wird aus allen teilnehmenden Jungschützen bzw. Jungmarketenderinnen mittels Ringwertung ermittelt. Bei Gleichstand wird die Zehntelwertung herangezogen.

Geschossen wird ausnahmslos nur in Schützentracht. Auch Jungschützenbetreuer müssen in Tracht erscheinen.

Die Auswertung wird von den Schützengilden Kramsach, Kundl, Breitenbach mittels Computer-Zehntel-Auswertung durch- und zusammengeführt.

Die Schieß-Ergebnisse sind sofort und direkt über Internet abrufbar:

<https://www.sg-schwoich.at/>

https://www.sg-schwoich.at/bewerbe_andere/ einsehbar.

Für den ordnungsgemäßen Ablauf, sowie Abklärung von Unregelmäßigkeiten und Unklarheiten während der Schießveranstaltung ist die Schießleitung verantwortlich.

Teilnehmer unter 10 Jahren müssen mit einer farbigen Armbinde gekennzeichnet werden (bei der Anmeldung am Schießstand erhältlich) und dürfen nur in Begleitung eines Betreuers (vom jeweiligen Bataillon/Kompanie bei der der Schütze/in gemeldet ist) zum Schießstand.

Erklärung: Anschlagart – Schießstellung

Stehend frei:

Beim „Stehend-frei-Schießen“ muss der Schütze frei stehen, wobei die Feuerlinie nicht übertreten werden darf. Er darf weder anlehnen, noch aufstützen. Die Oberarme dürfen am Körper anliegen, und der Ellbogen des Armes, der das Gewehr stützt, darf in der Hüfte aufgestützt werden. Die Benützung von Hilfsmitteln ist nicht gestattet.

Stehend aufgelegt: – siehe auch Foto unten

Beim „Stehend-aufgelegt-Schießen“ muss der Schütze frei stehen. Er darf weder anlehnen noch aufstützen. Das Gewehr darf nur mit dem Vorderschaft auf einer vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Vorrichtung aufgelegt werden. Dabei darf der Vorderschaft nicht mit irgendeiner Kante gegen die Auflagevorrichtung gedrückt werden. Die linke Hand (bei Linksschützen die Rechte) darf nur den Vorderschaft (von unten) halten, und muss sich vor der Abzugshand – ohne diese zu berühren, befinden. Die Gewehrauflagen dürfen nicht berührt werden. An den Auflagen darf kein rutschfestes Material angebracht sein. Schaftkappen dürfen nicht umgedreht werden, sodass sie auf der Schulter aufliegen. Die Fußstellung ist dieselbe wie beim “Stehend-Frei” Schießen, wobei die Feuerlinie nicht übertreten werden darf. Das anlehnen mit irgendeinem Körperteil am Stand ist nicht erlaubt. Die Waffen müssen den ISSF Regeln entsprechen. Private Gewehrauflagen dürfen nicht verwendet werden. Die Fußstellung muss jener Stellung entsprechen, die bei „Stehend frei“ eingenommen wird.

stehend aufgelegt



Für Unfälle der Teilnehmer oder dritter Personen übernehmen die Veranstalter bzw. die Organisatoren keinerlei Haftung!

Im Sinne unserer Schützenjugend werden in den genannten Lokalen keine alkoholischen Getränke ausgeschenkt. Es besteht im gesamten Veranstaltungsbereich Rauchverbot.

Die Organisatoren wünschen den Teilnehmern einen erfolgreichen Wettkampf und einen angenehmen Aufenthalt in den Veranstaltungsorten!

Mit Schützengruß

Für den Bund der Tiroler Schützenkompanien

Kdt. Viertel Unterland Mjr. Schachner Manfred

VJSB Ltn. Mario Moser

LJSB Mjr. Rupert Usel